



Frankfurt, 17. Januar 2017

Die neue CDU-Bundestagskandidatin im ehemaligen Wahlkreis Frankfurt II, Bettina M. Wiesmann, erklärt zum Austritt von Erika Steinbach:

"Ich bedaure die Entscheidung von Frau Steinbach. Sie hat immer wieder auch Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern aufgegriffen, die sich in schwierigen Zeiten verständliche Sorgen um unser Land machen und ernst genommen werden müssen.

Anstehende Herausforderungen werden wir aber nur meistern, wenn wir miteinander um den richtigen Weg ringen. Angesichts der schwierigen Fragen, die vor uns liegen - von der neuen Migrationsfrage über die Zukunft der EU und des transatlantischen Verhältnisses bis hin zur Sicherheit vor Diktatur und Terror - brauchen wir engagierte Auseinandersetzungen innerhalb und zwischen den demokratischen Parteien. Die CDU ist mit ihrem christlich-abendländischen Wertefundament besonders geeignet, diese Auseinandersetzung in geeigneter Form zu führen und überzeugende Antworten zu geben.

1

Es ist bedauerlich, dass Frau Steinbach dies offenbar nicht mehr zu erkennen vermag."